XXXIII. Kunst-Auction von Alexander Danz.

Versteigerung am Dienstag, den 20. März d. J., Vormittags von 10 Uhr an im kleinen Saale der alten Buchhändlerbörse, Ritterstrasse No. 12.

Gemälde älterer Meister aus dem Nachlasse des Herrn Louis Nagel, Juweliers in Mannheim.

96 Nummern.

☞ Besichtigung: Montag, den 19. März, Vormittags von 9—1 und Nachmittags von ½3—5 Uhr.
Kataloge gratis.

Grosse Auction.

Der Rest des Waarenlagers des verstorbenen Herrn

Louis Seyfferth

(Grimmaische Strasse Nr. 32, Mauricianum),

bestehend in Leinen- und Baumwollen-Waaren, Leibwäsche für Herren, Damen u. Kinder, Ausstener-Artikel, Bett- u. Matratzen-Drellen, Hemden-Einsätzen, Tricotagen für Herren, Kragen, Manschetten für Herren und Damen u. s. w. u. s. w., sowie die gesammte Laden- und Comptoir-Einrichtung und Geschäfts-Utensilien sollen

Montag, den 19. März,

und folgende Tage von früh 10 Uhr an meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

J. F. Pohle, Auctionator u. Taxator.

Grundstücks-Versteigerung.

Die den Adolph Robert Hilgenberg'schen Erben gehörigen, an der Nürnberger Strasse, Lindenstrasse und Ulrichsgasse hierselbst gelegenen Grundstücke sollen erbtheilungshalber

Mittwoch, den 21. März 1888,

Vormittags 11 Uhr

im grossen Saale des Restaurant Trietschler hierselbst, Schulstrasse, öffentlich durch mich versteigert werden.

Versteigerungsbedingungen und Situations-Pläne können auf meinem Bureau, Katharinenstrasse 27, unentgeltlich in Empfang genommen werden.

Leipzig, am 9. März 1888. Rechtsanwalt Justizrath Frenkel.

Auction.

Mittwoch, den **28. dss. Mts.,** von Vorm. 10 Uhr ab soll in den Localen der **Leipziger Disconto-Gesellschaft** die zum Concurse der letzteren gehörige **Geschäftseinrichtung,** als: Laden- und Zahltafeln, Schreibtische, Pulte, Tische, Stühle, zwei große Teppiche, eine Anzahl Läufer u. dergl. m., ferner eine Perforirmaschine, 1 Maschine zum Durchlochen von Coupons, 1 Fahrstuhl- und Sprachrohr-, sowie die Gasleitung meistbietend gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Die Gegenstände können während der üblichen Geschäftsstunden besichtigt werden.

Leipzig, im März 1888.

Rechtsanwalt Dr. Röntsch,
Concursverwalter.

Leipziger Düngerexport-Actiengesellschaft.

Infolge der Wahlen der Generalversammlung und des Aufsichtsrathes vom 10. März cr. besteht der letztere auf die Zeit vom 1. April 1888 bis 31. März 1889 aus den Herren

Rechtsanwalt **Julius Tscharmann** als Vorsitzenden,
Kaufmann **Sigmund Frank** als dessen Stellvertreter,
Baumeister **Otto Backhaus,**
Banquier **Max Lieberoth-Leden,**
Stadtrath **Philipp Nagel,**
Amtmann **Wilhelm Schrodt,**
Zuckerfabrikbesitzer **Theodor Schulze** und
Kleinpumpenmeister **E. O. Wilhelmy,** sämmtlich hier,

was vertragsmäßig hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig, den 15. März 1888.

Der Aufsichtsrath
der Leipziger Düngerexport-Actiengesellschaft.
Tscharmann.

Jean Fränkel

Bank-Geschäft

Friedrichstrasse 180 **BERLIN W.** Ecke der Taubenstr.

Reichsbank-Giro-Conto • Telephon No. 60.

vermittelt Cassa-, Zeit- und Prämiengeschäfte zu den coulantesten Bedingungen. Um die Chancen der jeweiligen Strömung auszunutzen, führe ich, da sich oft gerade die Papiere, welche eigentlich per Cassa gehandelt werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen eignen, auch in diesen Papieren **Zeitgeschäfte** aus.

Kostenfreie Controle verloosbarer Effecten, Coupons-Einlösung etc. Vorschüsse gegen Verlosung erfolgt zu den billigsten Sätzen.

Mein täglich erscheinendes ausgeglichenes Börsenresumé, sowie meine Broschüre: „Capitalsanlage und Speculation mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Prämiengeschäfte" (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risico) versende ich gratis und franco.

Vom 1. April 1888 ab 2 mal täglich

ohne Erhöhung des Abonnementspreises. Grösseres Format, besserer Druck (vom 1. April cr. ab eigene Rotations-Druckerei).

Die (Berliner) **„Neueste Nachrichten"**

(**Unparteiische** Zeitung)

bringen:

Gleichzeitig zwei fesselnd spannende Romane:
1) **Weibliche Studenten** v. W. Fürst Meschtscherskiy (im Beiblatt „Der Hausfreund").
2) **Die Waise von Bergewsk** von L. von der Oelsnitz (im Hauptblatt).

Der Anfang der beiden Romane wird auf Verlangen gratis und franco nachgeliefert.

7 Beiblätter gratis:
1) „Der Hausfreund", illustr. Familienblatt v. 16 Drucks. wöchentlich.
2) „Illustrirte Modenzeitung", monatl.
3) „Humoristisches Echo", wöchentlich.
4) „Verlosungsblatt", wöchentlich.
5) „Landwirthschaftl. Zeitung", 14tägig.
6) „Zeitung für Hausfrauen", do.
7) „Producten- u. Waaren-Marktber.", wöchentlich.

Schnelle und ausführliche politische Berichterstattung. — Wiedergabe interessanter Meinungsäusserungen der Parteiblätter aller Richtungen. — Ausführlicher Handelstheil. Vollständigstes Coursblatt. — Lotterielisten.

nur **3.50** bei allen Deutschen Postanstalten.

Personalveränderungen in der Armee und in der Civilverwaltung vollständig. — Interess. locale, Theater- und Gerichtsnachrichten. — Gute Feuilletons. — Eingehendste Nachrichten über Musik, Kunst und Wissenschaft.

Probenummern gratis und franco.

Morgen Montag **Auction.** Nachmittag 4 Uhr

verst. ich im Gasthof z. goldn. Einhorn am Grim. Steinweg 4, neue stark. leichte Handwagen auf Federn, für jed. Geschäftsmann passl., meistb. g. sof. Baarz. Auct. Jungmann.

Nachlaß-Auction.

Montag, den 19. März, früh von 10 Uhr an soll wegen Todesfalls sämmtlicher Nachlaß, als: Kleidersecretaire, Cophas, Tische, Stühle, Bettstellen, Betten, Wäsche, Kleidungsstücken, Haus- und Wirthschaftsgegenstände meistbietend versteigert werden

Fregestraße 21, 3 Treppen.
Caesar Pohle, Auctionator.

Nachlaß-Auction.

Montag, den 19. März, von 10 Uhr früh und darauf folgende Tage sollen Blumengasse Nr. 13, 3 Treppen, Möbel, Betten, Kleider und diverse Küchengeräthe gegen Baarzahlung versteigert werden.

Riehter, Taxatorischer.

Jagdverpachtung.

Die Jagdnutzung des **Schmannewitzer Jagdbezirks,** welcher circa 1780 Acker umfaßt und von der Bahnstation Delitzsch 1 Stunde entfernt liegt, soll

Mittwoch, den 4. April d. J.,
Nachmittag 2 Uhr

im Gasthof zu Schmannewitz auf sechs Jahre und zwar auf die Zeit vom 1. September 1888 bis dahin 1894 öffentlich im Wege des Meistgebots mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bietenden und der Ablehnung sämmtlicher Gebote verpachtet werden.

Die Herren Jagdpachtliebhaber werden ergebenst eingeladen, sich zu diesem Termin hier einzufinden.

Schmannewitz, den 12. März 1888.

Der Jagdvorstand.

Für **Auctionen** empf. sich R. Jungmann, Auct. u. Tax., Ritterstr. 36, I.

Submission.

Der s. Zt. mit den Herren Vogel & Co. für die Gasversorgung der Stadt Patras abgeschlossene Vertrag läuft am 9. September d. J. ab und wird hierdurch kund gethan, daß eine öffentliche Submission eröffnet ist.

Die Herren Concurrenten werden hierdurch gebeten, sich wegen näherer Auskunft an den Bürgermeister Herrn Georg Rufos in Patras oder an die unterzeichnete Commission i. Patras zu wenden.

G. Dascalopulos.
C. Trianti.
A. Cremidi.
G. Tsertidis.
N. D. Venezanopulos.

Zimmerarbeiten

excl. Material zu vergeben. Werthe Adr. unter W. L. 48 in der Expedition d. Bl. niederzul.

Alfred Lorentz, Kurprinzstraße 10,

empfiehlt zu **Confirmationsgeschenken:**

Spitta's Psalter und Harfe.

7 verschiedene Ausgaben von ℳ 2—20.

☞ **Auf die von Prof. Pinchart und Wanderer reich illustrirte Jubiläums-Ausgabe (eleg. geb. 20 ℳ) sei noch ganz besonders hingewiesen.**

Julius Sturm, Palme und Krone.

Lieder zur Erbauung. Eleg. gebunden mit Goldschnitt 6 ℳ

☞ Diese neue reichhaltige Sammlung Sturm'scher Lieder eignet sich ganz besonders zu einem würdigen Confirmationsgeschenk.

Diffenbach's Wort und Sakrament.

Eine Unterweisung zum rechten Gebrauch der Gnadenmittel als Mitgabe fürs Leben. Eleg. geb. mit Goldschnitt 4.20 ℳ

Holtzhey, Der Jungfrau Leben, Lieben, Leiden. Ein Buch der Weisheit und Erfahrung als Brevier allen deutschen Jungfrauen gewidmet. Eleg. geb. m. G. 4.20 ℳ

Dieses Buch, bei welchem jeder exclusiv confessionelle Standpunkt vermieden ist, steht auf rein poetischer Grundlage.

Für sogen. Versandtgeschäfte

ist der in Breslau im Schlesischen erscheinende, über fast ganz Schlesien verbreitete **„Hausfreund** für Stadt und Land" (Auflage ca. **29,000**) das geeignetste Inserations-Organ. Preis pro Zeile von 5 Silben 25 Pfennige.

Das erfolgreichste

Insertionsorgan

ist der

Münchner Centralanzeiger
für Industrie, Handel u. Verkehr

für alle Diejenigen, welche eine **Fabrik, Geschäft, Gut, Haus, Restauration** oder **Hotel zu verkaufen** oder **zu verpachten haben, zu kaufen** oder **zu pachten suchen,** für alle Jene, welche einen **Associé suchen** oder sich **zu betheiligen wünschen.** Derselbe wird an alle hervorragenden Firmen der Industrie- und Handelsbranche **gratis** und **franco** versandt. — Insertionspreis per Zeile 20 ₰. Abonnementspreis vierteljährlich bei directer Versendung 1.30 ℳ. Einzelne Probe-Nummer 10 ₰.

Berlin
Dresdenerstr. 58/53.
Mittelpunkt der Stadt.
City-Hôtel.
Pferdebahn nach allen Richtungen. 100 comf. eingerichtete Zimmer v. M. 1.50 bis M. 3.00 (2. Woche 10%, 3. Woche 20% Preisermäßigung). Licht u. Service wird nicht berechnet.

Chronische Kranke

auf feinem Stande stehen jederzeit kostenfreie Pflege. Off. u. K. 997 an die Exp. d. Bl.

Thüringer Gasgesellschaft.

Geschäftsjahr 1887.

Bilanz am 31. December 1887.

	ℳ	₰		ℳ	₰
An Cassa-Conto	5 968	34	Per Actien-Capital-Conto: a. 9700 Stück Stammactien à 300 ℳ = 2 910 000 ℳ; b. 9000 „ Prioritäts-Stammactien à 300 ℳ = 600 000 „; c. 327 „ Stammactien à 1500 ℳ = 490 500 „	4 000 500	—
„ Cautionen-Conto	70 820	45	„ Hypotheken-Conto	868 396	99
„ Mobilien-Conto	1 038	—	„ Reservefonds-Conto	372 641	39
„ Beamten-Cautionen-Conto	34 900	—	„ Abschreibungs-Conto	308 770	32
„ Effecten-Conto	68 779	40	„ Dispositionsfonds-Conto	438 404	80
„ Diverse Debitoren	194 231	15	„ Diverse Creditoren	98 848	69
„ Bau- und Betriebs-Conti der aus eigenthümlich gehörigen 19 Gasanstalten	5 968 400	99	„ Dividenden-Conto pro 1885 und 1886	612	—
„ Betriebs-Conti der 3 verpachteten Gasanstalten	71 722	18	„ „ „ „ 1887	320 040	—
			„ Tantièmen-Conto „ 1887	54 328	86
			„ Gewinn-Vortrag auf das Jahr 1888	6 074	15
	6 310 950	44		6 310 950	44

Gewinn- und Verlust-Conto.

	ℳ	₰		ℳ	₰
An Conti für allgemeine Geschäftsunkosten	49 292	91	Per Gewinn-Vortrag von 1886	5 112	26
„ Zinsen-Conto	19 623	11	„ Bruttoüberschuß der 23 Anstalten	599 299	88
„ Abschreibungs-Conto	54 644	76			
„ Reservefonds-Conto	26 222	36			
„ Dispositionsfonds-Conto	65 000	—			
„ Beamtenpensionskasse-Conto	5 127	—			
„ Tantièmen-Conto	54 578	86			
„ Gasanstalt Teichen	3 809	71			
„ Dividenden-Conto pro 1887	320 040	—			
„ Gewinn-Vortrag auf das Jahr 1888	6 074	15			
	604 412	38		604 412	38

Die in der heutigen Generalversammlung für das Jahr 1887 auf
8% = 24 ℳ für die Prioritäts-Stammactien und alten Stammactien à 300 ℳ,
und = 120 „ „ „ Stammactien letzter Emission à 1500 ℳ, festgesetzte Dividende
wird von heute ab ausgezahlt:
in den Centralbureau der Gesellschaft und deren einzelnen Anstalten, sowie
bei den Herren **Becker & Co.**, **Hammer & Schmidt** } in **Leipzig.**
„ „ „ **Frege & Co.** in **Leipzig** und **Berlin,**
„ „ Herrn **Adolph Stürcke** in **Erfurt** und
„ „ „ **Otto Lingke** in **Altenburg.**

Der statutengemäß aus dem Aufsichtsrathe ausscheidende Herr Geheime Commerzienrath **Hermann Stürcke** in Erfurt wurde wiedergewählt.

Als Vorsitzender des Aufsichtsrathes fungirt auch für 1888 wiederum Herr Justizrath **Hase** in **Altenburg** und als dessen Stellvertreter Herr Banquier **Edm. Becker** in **Leipzig.**

Zugleich geben wir den geehrten Actionären bekannt, daß für die Stammactien Nr. 1—8000 **eine dritte Serie Dividendenscheine** durch unser Centralbureau und bezw. durch Vermittelung obiger Zahlungsstellen gegen Einreichung der alten Talons und eines in 2 Exemplaren ausgefertigten ziffernmäßig geordneten und mit genauer Adresse der Inhaber versehenen Nummern-Verzeichnisses von jetzt ab zur Ausgabe gelangt.

Leipzig, den 16. März 1888.

Thüringer Gasgesellschaft.
Der Aufsichtsrath. Hase.
Der Director. Th. Weigel.

Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft zu Dessau.

General-Abschluß am 31. December 1887.

General-Gewinn- und Verlust-Conto.

Debet.	ℳ	₰	Credit.	ℳ	₰
An Immobilien-Conto	3000	—	Per Saldo-Vortrag aus 1886	14922	50
„ Mobilien-Conto	376	50	„ Zinsen-Conto	42832	35
„ Conto des Laboratoriums	754	61	„ Agio-Conto	197	25
„ Salair-Conto	8370	91	„ Gasmesser-Werkstatt-Conto	17343	94
„ Obligations-Zinsen-Conto VII. und VIII.	22500	—	„ Conti der 14 Gas-Anstalten	2077394	82
„ Provisions-Conto	3727	10			
„ Beamten-Pensions-Cassen-Conto	8638	—			
„ General-Unterstützungs-Conto	15446	45			
„ Amortisations-Conto der Gas-Anstalt Lemberg	39634	80			
„ General-Unkosten-Conto	30106	16			
„ Bilanz-Conto für den Reingewinn	1746326	33			
	2156710	86		2156710	86

General-Bilanz-Conto.

Debet.	ℳ	₰	Credit.	ℳ	₰
An Cassa-Conto	136238	61	Per Actien-Capital-Conto	15000000	—
„ Tratten-Conto	302750	—	„ Obligationen-Conto	5000000	—
„ Conto-Corrent-Conto Lit. A.	1048119	26	„ Dividenden-Conto pro 1885/86	1998	—
„ Conto-Corrent-Conto Lit. B.	51500	—	„ Obligations-Zinsen-Conto	113805	—
„ Immobilien-Conto	120064	96	„ von Stanger'sches Fideicommiß	12900	—
„ Mobilien-Conto	3388	50	„ Cogel'sches Legat	3060	—
„ Conto des Laboratoriums	4848	43	„ Conti der Stadtgemeinden zu Luckenwalde und Stuhr-ort	148647	35
„ Conto der geleisteten Cautionen	13290	—	„ Beamten-Pensions-Cassen-Conto	164711	51
„ Effecten-Conto	92554	25	„ Amortisations-Conto der Anstalt Lemberg	474172	85
„ Central-Werkstatt-Conto	160760	88	„ Accept-Conto	150000	—
„ Zinsen-Conto	16	63	„ Versicherungs-Conto	132950	69
„ Conti der 14 Anstalten	2381764	06	„ Reservefonds-Conto	1500000	—
			„ Special-Reservefonds-Conto	138290	50
			„ Erneuerungsfonds-Conto	160969	34
			„ Gewinn- u. Verlust-Conto	1746326	33
	8474871	57		8474871	57

Dessau, 21. Februar 1888.

Das Directorium
der Deutschen Continental-Gas-Gesellschaft.

Wilh. Oechelhaeuser, General-Director.
Wilh. Conrad. Rud. Krönlein. F. A. Neubauer. Wilh. Nolte.
J. Ossent. Herm. Rauff. L. Schwartzkopff. G. Ziegler.

Revidirt und mit den Büchern übereinstimmend gefunden.

Die Prüfungs-Commission.

A. Bothe. Th. Brumme. C. Roth. Dr. Tiefbrunk. Ulrich.

Pierer's

Konversations-Lexikon ist das weitaus billigste und erfolgreichste große Konversationslexik. u. liefert trotzdem nach 14 Sprachlexika nach Prof. Jolesch Körschner's System gratis. 250 Lief. à 35 Pf. ab. komplet rund nur 80 Mk. Erste Mitarbeiter, glänzende Ausstattung! Karten u. Tafeln! Verl. v. W. Spemann in Stuttgart. Probehefte durch jede Buchh. u. direkt vom Verlag.

Im Verlage von Carl Brack & Keller in Berlin erschien soeben und ist durch jede größere Buch- und Kunsthandlung zu beziehen:

Die Kronprinzliche Familie in San Remo,

photographirt nach einem Gemälde von Emil Brack.

Preis: Imperialformat 12.00 ℳ
Panelformat 6.00 „
Cabinetformat 1.50 „

Pensionat für junge Töchter.

Preis: 700 Franken jährlich. Prospectus auf Verlangen.
Referenzen bei ehemaligen Zöglingen.
Dodie-Juillerat-Rolle, Vaud, Suisse.

Stottern

heilt gründl. die Rudolph Denhardt'sche Anstalt in **Eisenach** (Fr. Burgdiebstraße).

Zu anderen Anstalten steht dieselbe in keinerlei Beziehung. Ueber Heilerfolgen, welches **mehrfach staatlich** ausgezeichnet wurde, siehe „Gartenlaube" 1878, Nr. 18 und 1879 Nr. 5, „Allgem. Medicin. Central-Zeitung" Nr. 24, „Schorer's Familienblatt" 1887 Nr. 81 und 82. Prospect mit Abbildung u. amtlichen Zeugnissen gratis. Honorar nach Heilung.

Die diesjährigen **Berliner Winterkurse finden nicht** statt.

Die Eisenacher Anstalt ist während des ganzen Jahres geöffnet.

Das zahntechnische Atelier

von **Richard Gerth,**
Hainstraße 26, II.

(Prämiirt mit der Medaille für verdienstvolle Leistungen 1886)

empfiehlt künstliche Zähne und Gebisse in Gold und Kautschuk. Reparaturen, Plomben, schmerzloses Zahnziehen u. Reinigen der Zähne. Mäßige Preise. Sprechstunden von 8—6 Uhr.

Künstl. Zähne etc. etc.

Arthur Stolper,
Gewandhaus Augustusplatz.
Johannisgasse 3, I.
Telephon 1105.

Zähne schmerzl. einsetzen, Umänderung, Plomben, Reinigen, Ausziehen.
Emil Bock, Turnerstr. 29, I., Ecke Windmühlenstr.

Künstl. Zähne, Plomb., Reinig., Ausziehen, auch i. d. Wohnung unter ärztlicher Aufsicht.
Paul Roch, Grimmaische Straße 26.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt, heilt diese. Krankheiten nach vielj. prak. Erfahrungen gründlich! Neumarkt 4, III.

Damm bes. für Geschlechts-Krankheiten, discrete, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankh., Urinbeschwerden, Ueberreizung und Schwäche. **Universitätsstrasse 11, 2. Et. 9—3 und 6—8 Uhr.**

Spezial-Arzt **Dr. Meyer** Berlin, Kronenstrasse No. 36, 2 Tr. heilt Geschlechts-, Frauen- und Hautkrankheiten, sowie Schwächezustände nach langjähr. bewährt. Methode, bei frischen Fällen in 3 bis 4 Tagen; veraltete u. verwelk. Fälle ebenf. in sehr kurzer Zeit. Nur von 12—2, 6—7; Sonntags von 12—2. Auswärt. mit gleich. Erfolge briefl. u. verschwieg.

Brieflich

[illegible]

Dr. Hartmann,

[illegible]

Wien, I., Fleischmarkt 1.